

PASSGENAU AUF EINEN BLICK



GESAMTLAUFZEIT DER MASSNAHME

01.01.2026 – 31.12.2026



ZIELGRUPPE

Frauen mit Fluchthintergrund im Rhein-Main-Gebiet



ZIEL

Entwicklung tragfähiger Lebens- und Berufsperspektiven sowie nachhaltiger Übergänge in Arbeit, Ausbildung und weiterführende Bildungs- oder Qualifizierungswege



TEILNAHMEUMFANG

nach individueller Bedarfslage und Unterstützungsplanung



FORMATE

Einzelberatung, Coaching, Gruppenangebote, Austauschrunden, Workshops, fachliche Module und berufsbezogene Qualifizierungsbegleitung



SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Farsi/Dari, Paschtu, Türkisch und Arabisch

TRÄGERPROFIL

Impuls Rhein-Main e. V. ist ein gemeinnütziger Träger der Jugend-, Familien-, Integrations- und Bildungsarbeit mit Sitz in Frankfurt am Main. Der Verein entwickelt bedarfsgerechte Unterstützungsangebote für Menschen in unterschiedlichen sozialen Lebenslagen und begleitet sie auf dem Weg zu mehr Teilhabe, Selbstständigkeit sowie beruflicher und gesellschaftlicher Integration.

Die Arbeit des Trägers verbindet Beratung, Bildung, sozialpädagogische Begleitung, interkulturelle Kompetenz und arbeitsmarktbezogene Orientierung. Im Mittelpunkt stehen die Stärkung individueller Handlungsmöglichkeiten, Hilfe zur Selbsthilfe, demokratische Teilhabe, gleichberechtigte Partizipation und die Entwicklung tragfähiger Perspektiven.

Impuls Rhein-Main e. V. arbeitet praxisnah, ressourcenorientiert und sozialraumbezogen. Integration wird dabei als Prozess verstanden, der berufliche Perspektiven, persönliche Stabilisierung, Sprachentwicklung, Systemverständnis und gesellschaftliche Teilhabe miteinander verbindet.

Kontakt



Impuls Rhein-Main e. V.

Alt-Fechenheim 104
60386 Frankfurt am Main



069 97766960



info@impuls-rhein-main-ev.de



www.impuls-rhein-main-ev.de



Förderhinweis

Das Projekt wird aus Mitteln des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets (AQB) des Landes Hessen gefördert. Das Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main beteiligt sich mit einer Kofinanzierung.



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales



Ermöglicht durch das
Sozialbudget



ARBEITSWELT
HESSEN
innovativ · sozial · nachhaltig

STADT  FRANKFURT AM MAIN

JUGEND- &
SOZIALAMT
Wir bieten Hilfe an.



PASSGENAU

Frauen in Arbeit und Ausbildung

Brückenmaßnahme zur beruflichen Orientierung, Kompetenzstärkung und nachhaltigen Teilhabe von Frauen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt



**Orientierung finden.
Stärken erkennen.
Perspektiven entwickeln.**

PASSGENAU

FRAUEN IN ARBEIT UND AUSBILDUNG

Brückenmaßnahme zur beruflichen Orientierung, Kompetenzstärkung und nachhaltigen Teilhabe von Frauen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

**Orientierung finden.
Stärken erkennen.
Perspektiven entwickeln.**

Passgenau ist eine Brückenmaßnahme für Frauen aus dem Rhein-Main-Gebiet mit besonderem Fokus auf berufliche Orientierung, Empowerment, Kompetenzentwicklung und nachhaltige Teilhabe. Das Angebot unterstützt Frauen dabei, ihre beruflichen Möglichkeiten in Deutschland realistisch einzuordnen, vorhandene Ressourcen sichtbar zu machen und tragfähige Anschlusswege in Arbeit, Ausbildung, Bildung oder Qualifizierung zu entwickeln.

Passgenau versteht berufliche Integration von Frauen als ganzheitlichen Entwicklungsprozess. Arbeitsmarktbezogene Orientierung wird dabei mit Kompetenzstärkung, Empowerment und sozialpädagogischer Stabilisierung verbunden. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung realistischer Lebens- und Berufsperspektiven, die berufliche Anforderungen und individuelle Lebenslagen gleichermaßen berücksichtigen.

BERUFLICHE TEILHABE VON FRAUEN STÄRKEN

Eine eigene berufliche Perspektive kann für Frauen ein zentraler Schritt in Richtung Selbstständigkeit, Sicherheit und gesellschaftlicher Teilhabe sein. Berufliche Orientierung und Arbeitsmarktintegration stehen dabei häufig im Zusammenhang mit Sprachstand, Bildungsbiografie, familiärer Verantwortung, Kinderbetreuung, Aufenthaltsfragen, Anerkennung von Abschlüssen, psychosozialer Stabilität und persönlichen Lebensumständen.

Passgenau setzt an dieser Schnittstelle an. Das Projekt unterstützt Frauen dabei, ihre beruflichen Möglichkeiten realistisch einzuordnen, vorhandene Ressourcen und Kompetenzen sichtbar zu machen, persönliche Entscheidungsstärke aufzubauen und nächste Schritte strukturiert vorzubereiten.

Ziel ist eine nachhaltige Integrationsperspektive, die über kurzfristige Vermittlungsimpulse hinausgeht und tragfähige Lebens- und Berufsperspektiven ermöglicht, die zu den Fähigkeiten, Voraussetzungen, Zielen und Lebensumständen passen und langfristig Bestand haben können.

ENTWICKLUNGS- UND UNTERSTÜTZUNGSBEREICHE

Die Maßnahme setzt an zentralen Entwicklungsfeldern an, die für eine nachhaltige Integration in Gesellschaft, Bildung und Arbeit relevant sind. Die Unterstützung orientiert sich an der individuellen Ausgangslage, der Bildungs- und Erwerbsbiografie, den vorhandenen Kompetenzen sowie den persönlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der Teilnehmerinnen.

Je nach Bedarf umfasst die Begleitung berufliche Orientierung, Stärken- und Kompetenzfeststellung, individuelle Qualifizierungs- und Berufswegeplanung, Bewerbungscoaching, Übergangsmanagement sowie fachliche, sprachliche, digitale und berufsbezogene Qualifizierungsangebote.

Ergänzend können arbeitsmarktorientierte Sprachförderung, Prüfungsvorbereitung, EDV- und IT-Grundlagen, soziale, interkulturelle und arbeitsmarktbezogene Handlungskompetenz sowie sozialpädagogische und psychosoziale Begleitung bei integrationsrelevanten Fragestellungen einbezogen werden.

MEHRSPRACHIGE BEGLEITUNG

Die Maßnahme berücksichtigt sprachliche Barrieren als wesentlichen Faktor im Integrationsprozess. Beratung, Orientierung und Begleitung erfolgen sprachsensibel und – je nach Verfügbarkeit – mehrsprachig, damit wichtige Informationen verstanden und tragfähige Entscheidungen getroffen werden können.

Sprachen: Deutsch, Englisch, Farsi/Dari, Paschtu, Türkisch und Arabisch.

ZIELGRUPPE UND TYPISCHE BEDARFSLAGEN

Passgenau richtet sich an Frauen mit Fluchthintergrund aus dem Rhein-Main-Gebiet, die Unterstützung bei beruflicher Orientierung, Einstieg oder Wiedereinstieg sowie bei der Entwicklung einer tragfähigen Lebens- und Berufsperspektive benötigen.

Die Maßnahme ist insbesondere geeignet für Frauen, die:

- ✓ ihre beruflichen Möglichkeiten in Deutschland realistisch einschätzen und weiterentwickeln möchten,
- ✓ nach Familienphasen, längeren Unterbrechungen oder Zeiten ohne Erwerbstätigkeit wieder einsteigen möchten,
- ✓ eine berufliche Neuorientierung oder Qualifizierung anstreben,
- ✓ Unterstützung bei Bewerbungsprozessen, Stellensuche oder Vorstellungsgesprächen benötigen,
- ✓ sprachliche, digitale, fachliche oder arbeitsmarktbezogene Kompetenzen stärken möchten,
- ✓ Fragen zu Kinderbetreuung, Familie, Behörden, Aufenthalt, Arbeitserlaubnis, asyl- und aufenthaltsbezogenen Anliegen oder Anerkennung von Abschlüssen haben,
- ✓ psychosoziale Belastungen erleben, die Alltag, Stabilität oder berufliche Entwicklung beeinflussen,
- ✓ mehr Selbstvertrauen, Orientierung und Sicherheit für den eigenen beruflichen Weg entwickeln möchten.

FRAUENSPEZIFISCHER SCHWERPUNKT

Passgenau versteht berufliche Integration von Frauen als Prozess, der über Bewerbungsunterstützung und Vermittlung hinausgeht. Im Mittelpunkt stehen die Stärkung von Selbstwirksamkeit, Entscheidungsfähigkeit und beruflicher Handlungsfähigkeit.

Der frauenspezifische Ansatz verbindet berufliche Perspektivklärung mit Empowerment und sozialpädagogischer Stabilisierung. In geschützten Austausch- und Lernräumen werden persönliche Ressourcen sichtbar gemacht, eigene Handlungsmöglichkeiten erweitert und berufliche Ziele realistisch eingeordnet.

So entsteht eine Grundlage für tragfähige Übergänge, die sowohl arbeitsmarktbezogene Anforderungen als auch individuelle Lebenslagen berücksichtigen.